



Karoline Dennert erhielt ihren ersten Blockflötenunterricht im Alter von fünf Jahren, ihren ersten Geigenunterricht im Alter von sieben. Mit vierzehn Jahren wurde sie Mitglied im Konzertchor des *Mädchenchor Hannover* unter der Leitung von Gudrun Schröfel. Nach dem Abitur besuchte sie die *Berufsfachschule für Musik Sulzbach-Rosenberg*, die sie zunächst mit Gesang, später mit Blockflöte abschloss.

An der *Hochschule für Musik und Tanz Köln* studierte sie zwischen 2008 und 2012 *Elementare Musikpädagogik* und *Instrumentalpädagogik* mit Hauptfach Blockflöte im *Institut für Alte Musik* bei Prof. Ursula Schmidt-Laukamp. Ein zweijähriger *Master of Music* und weitere musikalische Impulse von Han Tol, Dorothee Oberlinger, Peter Thalheimer und Lucia Mense folgten.

Seit 2009 arbeitet Karoline Dennert an unterschiedlichen musikpädagogischen Institutionen und sammelte neben dem Instrumentalunterricht Praxiserfahrung im Bereich Musikalische Früherziehung, Eltern-Kind-Gruppen und Kinderchorleitung. Im Rahmen des dreijährigen Forschungsprojektes *Erlebnisorte-Kulturelle Bildung* unter der Leitung von Prof. Dr. Corinna Vogel begann sie, sich mit neuen Unterrichtsmodellen und dem Prozess der Inklusion in der Musikpädagogik zu beschäftigen.

Seit Sommer 2016 gehört sie zum Fachbereich Elementare Musikerziehung der Josef Metternich Musikschule Hürth.